

LANDESFISCHEREIVERBAND BAYERN E.V.

Referat III (Fischerei, Gewässer- und Naturschutz)

Mittenheimer Straße 4 | 85764 Oberschleißheim

Schnell | Asner | Türk | Wolfrum

# Teichwirtschaft

## Fachliche Hilfestellung für die Öffentlichkeitskonsultation der EU zum Thema

### **Bewertung der EU-Biodiversitätsstrategie bis 2020, Überprüfung der Anwendung der EU-Verordnung über invasive gebietsfremde Arten und Erarbeitung verbindlicher europäischer Ziele für die Wiederherstellung der Natur bis 2030**

#### **Hintergrund:**

Die EU-Kommission führt eine öffentliche Konsultation durch, um Informationen für mehrere wichtige Initiativen zur Biodiversität zu sammeln:

- I) Bewertung der [Biodiversitätsstrategie der EU bis 2020](#) (2011-2020),
- II) Überprüfung der Anwendung der [EU-Verordnung über invasive gebietsfremde Arten](#),
- III) Erarbeitung verbindlicher europäischer Ziele für die Wiederherstellung der Natur: eine zentrale Verpflichtung der [EU-Biodiversitätsstrategie für 2030](#).

**Die Teilnahme ist über nachgenannten Link möglich:**

<https://ec.europa.eu/eusurvey/runner/BiodiversitySurvey2020>

Dem Landesfischereiverband Bayern e.V. erscheint eine möglichst breit angelegte Teilnahme der bayerischen Teichwirtschaft an der öffentlichen Konsultation sinnvoll. Aufgrund des relativ großen Umfangs sowie der z.T. detaillierten Fragestellung wird im Anschluss eine fachliche Hilfestellung zur Verfügung gestellt.

Die in der nachfolgenden Tabelle genannten Frage-ID-Kürzel beziehen sich auf die jeweilige Initiative (Kapitel I, II und III) sowie die jeweilige Frage innerhalb des Kapitels.

Für die Textfelder existieren Begrenzungen in der Zeichenanzahl – zum Teil können also nicht alle Argumente in der tabellarisch dargestellten Form eingebracht werden. Es wird deshalb empfohlen, die noch ausstehenden Argumente am Ende eines jeden Kapitels in der Rubrik „sonstige Bemerkungen“ bzw. „Würden Sie gerne noch etwas hinzufügen?“ einzutragen bzw. die aus Ihrer Sicht relevantesten Punkte u.U. stichpunktartig zu übernehmen.

Weiterführende Links:

- 1) **Biodiversitätsstrategie der EU bis 2020**  
unter: <https://eur-lex.europa.eu/legal-content/EN/TXT/?uri=CELEX:52011DC0244>
- 2) **EU-Verordnung über invasive gebietsfremde Arten**  
unter: <https://eur-lex.europa.eu/legal-content/EN/TXT/?qid=1417443504720&uri=CELEX:32014R1143>
- 3) **EU-Biodiversitätsstrategie für 2030**  
unter: <https://eur-lex.europa.eu/legal-content/EN/TXT/?qid=1590574123338&uri=CELEX:52020DC0380>

Frage-ID	max. Zeichenanzahl	Fragestellung	Argument/-e	aktuelle Zeichenanzahl
I. 3a.	250	Bitte heben Sie die wesentlichen Erfolge der Strategie (BioDiv2020) und die damit verbundenen Erfolgsfaktoren hervor	keine	5
I. 3b.	250	Bitte heben Sie die wesentlichen Lücken der Strategie (BioDiv2020) und Gründe für den Misserfolg hervor	Teichwirtschaft wird oftmals nicht als Partner, sondern Gegner verstanden, obwohl Teichwirte durch Pflege und Erhalt der Teiche als wertvolle Lebensräume oft seit Generationen einen enorm hohen Ökosystem-Service leisten. Diese Dienstleistungen müssen zukünftig besser honoriert werden.	285
I. 4.	300	Haben Sie seit 2011 wesentliche Auswirkungen auf Ihren Sektor, Ihren Tätigkeitsbereich oder Ihr Wohngebiet festgestellt, die sich aus der Umsetzung der Strategie ergeben haben? <u>(Abhängig von vorherigen Ankreuzmöglichkeiten: Ja, Positive - Nein - Ja, Negative - Weiß nicht)</u>	Durch den Naturschutz haben Einschränkungen der Teichwirtschaft eher zugenommen, obwohl Teiche als naturschutzfachliche Schutzgüter und wertvolle Lebensräume nur aufgrund der fischereilichen Bewirtschaftung existieren.	217
I. 8.	200	Bitte geben Sie weitere Themen an, die die Biodiversitätsstrategie der EU für das Jahr 2020 Ihrer Ansicht nach hätte angehen sollen	Das Management von geschützten Fischprädatoren zum Erhalt der Teiche als wertvolle, artenreiche Lebensräume hätte in die BioDivStrategie einbezogen werden müssen, da durch prädatorenbedingte Aufgabe der Teichwirtschaft wertvolle Lebensräume und Artengemeinschaften verloren gehen.	279
I. 10.	250	Hätten bestimmte Aspekte der Biodiversitätsstrategie der EU für das Jahr 2020 besser auf nationaler, regionaler oder lokaler Ebene als auf EU-Ebene behandelt werden sollen?	Teiche sind vielfach Bestandteil von Schutzgebieten (NATURA 2000, NSG usw.). Die Standfestigkeit von Teichen als Stauanlagen im Hochwasserfall hätte in die Strategie integriert gehört. So wäre es zielführend gewesen, Programme zur Sicherung und Förderung der Teiche v.a. in Bezug auf Hochwasserschutz zu integrieren, um den Erhalt der Teiche als	395

			Produktionsstätten und Lebensraum zu ermöglichen.	
I. 11.	450	In der Biodiversitätsstrategie der EU für das Jahr 2020 ist ein gemeinsamer Durchführungsrahmen vorgesehen, um den Stand der Zielerfüllung zu verfolgen und für eine koordinierte Umsetzung auf allen Ebenen zu sorgen. In welchem Umfang wurde durch diesen Rahmen Folgendes sichergestellt: <u>(Bitte erläutern Sie Ihre Antwort, optional, abhängig von vorherigen Ankreuzmöglichkeiten)</u>		0
I. 12.	450	In welchem Umfang war es durch den Überwachungsrahmen für die Biodiversitätsstrategie der EU für das Jahr 2020 möglich, den Stand der Zielerfüllung zu verfolgen? Nennen Sie bitte die größten Lücken im Überwachungsrahmen.		0
I. 13.	1000	Sonstige Bemerkungen?		0
II. 6.	250	Bewerten Sie bitte, wie wichtig die folgenden Faktoren bei der Bekämpfung von invasiven gebietsfremden Arten sind <u>(Sonstiges, additiv zu den Ankreuzmöglichkeiten)</u>		0

II. 8.	450	Was ist Ihrer Ansicht nach zu tun, um die Umsetzung der Verordnung so zu verbessern, dass die Auswirkungen invasiver gebietsfremder Arten minimiert werden?	Die Verordnung so gestalten, dass sie in Bezug auf die Anforderungen der Teichwirtschaft nicht praxisfern ausfällt.	115
II. 9.	1000	Würden Sie gerne noch etwas hinzufügen?	Im Rahmen der Teichwirtschaft muss der Aufwand einer Neozoenbekämpfung/-prävention in vertretbarem Ausmaß gehalten werden. Für verpflichtende Maßnahmen sind entsprechende Förderungen als Ausgleich/Aufwandsentschädigung notwendig. Eine komplette Unterbindung der Ausbreitung gebietsfremder Arten ist in der Teichwirtschaft nicht möglich. Dies können allenfalls geschlossene Kreislaufsysteme im Aquakultursektor sicherstellen, die jedoch nicht ansatzweise die Bereitstellung von Lebensraum und Ökosystemservice wie Teichanlagen sicherstellen.	540
III. 2.9.	150	Erarbeitung verbindlicher europäischer Ziele für die Wiederherstellung der Natur Sonstiges - Einzelheiten angeben	Der Wasserrückhalt in der Fläche zur Sicherung eines stabilen Landschaftswasserhaushalts ist im Hinblick auf die absehbaren Folgen des Klimawandels unerlässlich. Da die Teichwirtschaft hierfür bereits jetzt viele Aufgaben sicherstellt, muss sie für diese Leistungen honoriert werden. Der Erhalt der Teiche und Teichbau sind aus genannten Gründen verstärkt zu fördern.	367
III. 3.	250	In welchem Umfang sollten folgende Kriterien bei der Festlegung von Prioritäten für die Wiederherstellung berücksichtigt werden? <u>Sonstige Kriterien</u>	Der Beitrag und Wert von extensiven gewerblichen und nicht gewerblichen Teichwirtschaftsbetrieben für die Erreichung der Ziele der BioDivStrategie muss in die Zielformulierung bis 2030 berücksichtigt werden mit entsprechenden Sonderregelungen für die Sicherstellung eines weiteren Betriebes.	290

III. 4.	300	Sollten die Wiederherstellungsziele der EU Ihrer Meinung nach festgelegt werden als <u>(optionale / ergänzende Angaben)</u>	In Bezug auf Zielarten und Zielartenkonflikte müssen verbindliche europäische Biodiversitätsziele, auf nationaler/regionaler Ebene mit Begründung auf bestehende gute Erhaltungszustände angepasst oder aufgehoben werden können. Zu Erhalt und Förderung der Teichwirtschaft als Biodiversitäts-Hotspot muss auch ein Prädatoren-Management mit Entnahmemöglichkeiten in die Strategie einfließen.	387
III. 5.	250	Sollte einer oder mehreren der folgenden Ökosystemarten in der EU Priorität für die Wiederherstellung eingeräumt werden? <u>(optionale / ergänzende Angaben)</u>	Kulturlandschaften welche seit Jahrhunderten einen großen Beitrag zur Biodiversität leisten (bspw. extensive Teichwirtschaft), sollten ausgenommen bzw. niedrig priorisiert werden.	179
III. 6.6.	150	Für wie wichtig erachten Sie die folgenden Faktoren und Maßnahmen, um sicherzustellen, dass zukünftige EU-Wiederherstellungsziele erfüllt werden? <u>Sonstiges</u>	Stärkere Inpflichtnahme, Kontrolle und Überwachung von Industrie und Wirtschaftszweigen, bzw. Unternehmen, welche systemische Ziele der Biodiversität nachhaltig konterkarieren, bspw. Wasserkraft, Agrarwirtschaft, etc.	217
III. 7.4.	300	Welche Maßnahmen sind erforderlich, um den guten Zustand in wiederhergestellten Ökosystemen langfristig aufrechtzuerhalten? <u>Sonstiges</u>	Nutzungsinteressen mit nachhaltiger Ausübung müssen langfristig gefördert werden (Teichwirtschaft, Angelfischerei, Jagd)	120
III. 8.	1000	Würden Sie gerne noch etwas hinzufügen?		